

Ford Pro läutet eine neue Nutzfahrzeug-Ära ein: Der rein elektrische E-Transit feiert seinen Verkaufsstart

- E-Transit startet als Kastenwagen oder als Kastenwagen mit Doppelkabine sowie als Fahrgestell – Einstiegspreis: ab 59 981 Schweizer Franken (inkl. MwSt.)
- E-Transit ist wichtiger Bestandteil von Ford Pro, dem neuen weltweiten Vertriebs- und Serviceangebot des Konzerns
- Elektromotor mit 1-Gang-Automatikgetriebe treibt in den Leistungsstufen 135 kW (184 PS) und 198 kW (269 PS) jeweils die Hinterachse an – WLTP-Reichweite bis zu 317 Kilometer
- 44 Konfigurations-Möglichkeiten – Nutzlasten von 0,7 bis 1,6 Tonnen
- Sowohl Wechselstrom- als auch Gleichstrom-Ladefunktion
- E-Transit besitzt als erstes europäisches Nutzfahrzeug von Ford das neue Kommunikations- und Informationssystem SYNC 4 inklusive cloudbasierter Konnektivität

WALLISELLEN, 9. Februar 2022 – Eine der traditionsreichsten Baureihen von Ford startet in ein neues Zeitalter: Ab sofort können Schweizer Kunden den E-Transit bestellen, die batterieelektrische Version der legendären Transporter-Familie. Der E-Transit wird in den Ausstattungsvarianten «Basis» und «Trend» angeboten. Mit Marktstart im Mai wird es den E-Transit als Kastenwagen und als Kastenwagen mit Doppelkabine geben. Die Fahrgestell-Version wird voraussichtlich im September auf dem Schweizer Markt lanciert. Der E-Transit-Kastenwagen kostet ab 61 865 Schweizer Franken (inkl. MwSt.), der grundsätzlich in «Trend»-Ausstattung angebotene Kastenwagen mit Doppelkabine steht ab 71 905 Schweizer Franken (inkl. MwSt.) bereit, und das E-Transit-Fahrgestell mit Einzelkabine kostet ab 59 981 Schweizer Franken (inkl. MwSt.).

Der E-Transit ist ein wichtiger Bestandteil von Ford Pro, dem neuen weltweiten Vertriebs- und Serviceangebot des Konzerns, das sich darauf konzentriert, die Produktivität der Ford-Nutzfahrzeugkunden mit modernen Produkten und Dienstleistungen zu optimieren. Das bedeutet unter anderem: Jeder E-Transit ist in «FORDLive» integriert und damit in das neue Produktivitätsangebot zur Betriebszeitoptimierung von vernetzten Ford-Nutzfahrzeugen. Dieser kostenlose Dienst reduziert die servicebedingten Ausfall- und Standzeiten von Ford-Nutzfahrzeugen, die mit einem in das Fahrzeug integrierten FordPass Connect-Modem ausgestattet sind, durch eine intelligentere und effizientere Steuerung notwendiger Wartungs- und Reparaturarbeiten. Das bedeutet für diese Kunden: mehr vermeidbare Pannen, weniger

Weitere Pressemitteilungen, Infomaterial und hochwertige Fotos und Videos finden Sie unter

www.media.ford.com, www.fordmedia.eu oder www.ford.ch.

Besuchen Sie uns auf www.facebook.com/FORDSwitzerland, www.twitter.com/Ford_CH oder www.youtube.com/fordofeurope

Werkstattbesuche und schnellere Reparaturen – und somit eine Maximierung ihrer Produktivität.

Klare wirtschaftliche Vorteile

Der neue E-Transit entlastet nicht nur die Umwelt, sondern bietet Unternehmen auch klare wirtschaftliche Vorteile. Ford schätzt, dass beim E-Transit der Aufwand für Wartung und Reparaturen um 40 Prozent niedriger ausfällt als bei vergleichbaren Dieselmotoren, was unter anderem auf den geringeren Wartungsbedarf von Elektromotoren zurückzuführen ist. Dieser Vergleich basiert auf einer 3-Jahres-Periode (180 000 Kilometer) und bezieht sich auf planmässige und ausserplanmässige Wartungskosten für einen batterie-elektrischen Kastenwagen im Vergleich zu einem Kastenwagen mit Dieselantrieb¹. Hinzu kommen erhebliche Einsparungen an Energiekosten. Ford geht davon aus, dass der E-Transit sowohl in Grossbritannien als auch in Deutschland die niedrigsten Betriebskosten im Vergleich zu direkten Wettbewerbern hat. Unter dem Strich bietet der E-Transit seinen Nutzern ein überzeugendes Kaufargument, weil er einen positiven «Business Case» generiert.

68 kWh nutzbare Batteriekapazität

Das Herzstück des im Fahrbetrieb emissionsfreien E-Transit bildet die Batterie mit einer Bruttokapazität von 77 kWh, aus der 68 kWh (400 Volt) nutzbare Kapazität resultieren. Damit erzielt die elektrische Version des weltweiten Bestsellers im Segment der leichten Nutzfahrzeuge eine Reichweite von bis zu 317 Kilometer im kombinierten WLTP-Fahrzyklus. Dies ist für den realen Arbeitsalltag mehr als ausreichend, selbst wenn man wechselnde Nutzlasten und Streckenprofile miteinbezieht. Der E-Transit ist somit das ideale Nutzfahrzeug für nahezu alle gewerblichen Einsatzzwecke in Handwerk, Service und Lieferung im lokalen und regionalen Umfeld – also insbesondere in urbanen Null-Emissions-Umweltzonen und in Geofencing-Gebieten – ohne dass die Nutzer des E-Transit für Batterie-Kapazität bezahlen müssten, die sie gar nicht benötigen.

Der an ein stufenloses 1-Gang-Automatikgetriebe gekoppelte Elektromotor steht in den beiden Leistungsstufen

- 135 kW (184 PS), gedacht vor allem für alle Standard-Einsatzzwecke, und
- 198 kW (269 PS), als Alternative speziell für Heavy-Duty-Einsatzzwecke und höhere Nutzlastklassen

zur Wahl. Beide Versionen entwickeln ein Drehmoment von 430 Newtonmeter, das quasi aus dem Stand abrufbar ist. Alle Varianten des E-Transit werden über die Hinterräder angetrieben.

Unverändertes Laderaum-Volumen

Die leistungsstarke Batterie des E-Transit befindet sich unter dem Laderaum, sodass sich für die Kastenwagen-Versionen ein Laderaum-Volumen von bis zu 15,1 Kubikmetern realisieren liesse – dies entspricht dem maximalen Wert des aktuellen Ford Transit Kastenwagen-Diesels mit Heckantrieb. Hierfür wurde insbesondere das Fahrwerk an der Hinterachse des E-Transit

überarbeitet, was ausserdem die Lenkpräzision, das Handling und die Traktion verbessert – sowohl im beladenen Zustand als auch bei Leerfahrten.

44 Konfigurations-Möglichkeiten

Beim E-Transit haben die europäischen Kunden die Auswahl aus insgesamt 44 Konfigurations-Möglichkeiten, basierend auf

- den Versionen Kastenwagen-Lkw (für bis zu drei Personen), Kastenwagen-Lkw mit Doppelkabine (für bis zu sechs Personen) sowie Fahrgestell mit Einzelkabine (als Basisfahrzeug für Aufbauten und Umbauten),
- zwei Ausstattungslinien (Basis und Trend),
- drei Radständen: mittlerer Radstand L2 (3,300 Millimeter); langer Radstand L3 (3,750 Millimeter) sowie langer Radstand mit verlängertem Rahmen L4 (ebenfalls 3,750 Millimeter),
- zwei Dachhöhen: H2 und auf Wunsch ist ein H3-Hochdach für die Radstände L2 und L3 lieferbar. In Kombination mit dem Radstand L4 gehört das Hochdach zur Serienausstattung.

Insgesamt ist der E-Transit (Kastenwagen) in sieben Nutzlastklassen von 0,7 (350 L4) bis 1,6 Tonnen (425 L3) lieferbar (bei den Fahrgestellen bis zu 1,9 Tonnen). Das maximal zulässige Fahrzeug-Gesamtgewicht (Kastenwagen) beträgt zwischen 3,5 und 4,25 Tonnen.

Schnell-Ladefunktion

Ford bietet eine Vielzahl an Lade-Lösungen für den E-Transit an – sei es für zu Hause, für den Betriebshof oder für unterwegs auf der Strasse. Ein Pluspunkt des E-Transit ist, dass er sowohl über eine Wechselstrom- als auch über eine Gleichstrom-Ladefunktion verfügt. Der Fahrzeug-Onboard-Charger unterstützt 3-phasiges Wechselstromladen (AC, 230 Volt, 16 Ampere) an einer Wallbox mit einer Ladeleistung von bis zu 11,3 kW und kann die Fahrzeugbatterie innerhalb von 8,2 Stunden vollständig aufladen. Besonders leistungsfähig ist die Gleichstrom-Schnell-Ladefunktion (DC), deren Ladeleistung von bis zu 115 kW ein Aufladen des Batterie-Packs in rund 34 Minuten von 15 auf 80 Prozent ermöglicht.

Umfassende Profi-Services rund um Aufladen und Abrechnen von elektrischer Energie

Ob am Firmenstandort oder unterwegs im Arbeitsalltag: Ford bietet ein umfassendes Paket, um die Kunden bei Ladevorgängen zu unterstützen. Ein Team von Ford Pro-Spezialisten stellt auf Wunsch Hardware- und Software-Lösungen bereit, mit denen Unternehmen ihre Ladezeiten planen und optimieren können.

Ein weiterer Service ist Ford Telematics. Hiermit können Flottenkunden die Bezahlung an öffentlichen Ladesäulen über das Ladenetzwerk von Ford sowie die Kostenerstattung für Mitarbeiter, die den E-Transit zu Hause aufladen, bequem abwickeln. Die Fahrer können das Laden auch unterwegs mit der Ford Charge Assist-App organisieren, die in das Ford SYNC 4-System des E-Transit integriert ist und über den 12-Zoll-Touchscreen zur Verfügung steht.

Pro Power Onboard

Auf Wunsch lässt sich der E-Transit mit einem On-Board-Generator ausstatten, der auf die Batterie zugreift und maximal 2,3 kW leistet. Dieses «Pro Power Onboard» genannte System – es stellt in Europa eine Neuheit in diesem Branchensegment dar – kann zum Beispiel für die Kühlung der Fracht genutzt werden oder auf der Baustelle für den Betrieb von Geräten und Werkzeugen, für die sonst ein eigenes Stromaggregat erforderlich wäre.

Acht Jahre Garantie

Ford bietet für den E-Transit ein einjähriges Service-Intervall ohne Kilometerbeschränkung sowie eine Garantie von acht Jahren beziehungsweise 160 000 Kilometer für alle elektrischen Hochvolt (HV)-Komponenten (was zuerst eintritt). Hinzu kommt ein einjähriges Pannenhilfepaket für Elektrofahrzeuge einschliesslich der notfallmässigen Aufladung des Fahrzeugs bei entleerter Batterie. Das europaweite Ford-Servicenetzt mit seinen 1500 E-Fahrzeug-zertifizierten Händlern und mehr als 4500 autorisierten Werkstätten wird bei Markteinführung über alle erforderlichen Servicekapazitäten verfügen.

Die Ausstattungsversionen Basis und Trend

Den Einstieg in die E-Transit-Welt stellt die Kastenwagen-Version in der Ausstattungsversion «Basis», mit mittlerem Radstand (L2) und 135-kW-Antrieb dar.

Bereits diese Basisversion verfügt – anders als ihre nicht-elektrischen Transit-Pendants – serienmässig über ein wahres Technologie-Highlight: das hochmoderne Kommunikations- und Entertainmentsystem Ford SYNC 4 inklusive cloudbasierter Konnektivität mittels FordPass Connect-Modem. Ford SYNC 4 kommt beim E-Transit zum ersten Mal überhaupt in einem Nutzfahrzeug von Ford zum Einsatz. Die Ford SYNC 4-Bedienoberfläche ist ein 12,0 Zoll grosses Multifunktionsdisplay. Over-The-Air-Updates (OTA) aktualisieren das Navigationssystem und weitere Funktionen. Smartphones lassen sich kabellos per AppLink sowie über die Schnittstellen Apple CarPlay² und Android Auto² koppeln.

Mit zahlreichen aus dem PW-Bereich bekannten Fahrer-Assistenzsystemen gewährleistet bereits die Basisversion ein enorm hohes Niveau an aktiver Sicherheit. So gehören Fahrspur-Assistent mit Müdigkeitswarner und Fernlicht-Assistent ebenso zum Serienumfang wie der Fahrspurhalte-Assistent und der kamerabasierte aktive Notbrems-Assistent. Ein nicht abschaltbarer Geschwindigkeitsbegrenzer auf 90 km/h sowie die ebenfalls nicht abschaltbare Version bis 130 km/h, das Ford MyKey-Schlüsselsystem, Zentralverriegelung mit Fernbedienung und eine beheizbare Frontscheibe ergänzen die «Basis»-Ausstattung.

Mit der **Trend**-Ausstattung halten über die «Basis»-Ausstattung hinaus weitere hochwertige Features serienmässig Einzug in den E-Transit-Kastenwagen mit Einzelkabine: Hier ergänzt das vernetzte Ford Navigationssystem den Funktionsumfang von SYNC 4. Der neue, mit der Cloud verbundene Routenfinder³ kann unter Berücksichtigung der Verkehrssituation, der Lage von Ladestationen und weiteren Parametern effiziente Touren planen. Eine intelligente Reichweiten-Vorschau berücksichtigt Echtzeitdaten zu Fahrgewohnheiten, Wetter und Strassenbedingungen zur möglichst exakten Angabe der verbleibenden Batteriekapazität. Verfügbar ist zudem eine erweiterte Sprachsteuerung sowie eine Anbindung⁴ an Amazon Alexa,

damit der Fahrer bei der Übermittlung von Kommandos nicht die Hände vom Lenkrad nehmen muss. Zudem zeichnet sich die «Trend»-Version unter anderem durch Geschwindigkeitsregelanlage, den Fahrspur-Assistenten mit Müdigkeitswarner und Fernlicht-Assistenten, Nebelscheinwerfer sowie ein Park-Pilot-System vorne und hinten aus.

Als Kastenwagen mit *Doppelkabine* bietet Ford den E-Transit durchgehend mit dem langen Radstand L3 in der «Trend»-Ausstattung an. Zur Wahl stehen dabei Ausführungen mit 1,1 Tonnen Nutzlast und 3,9 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht (zGg) oder 1,4 Tonnen Nutzlast bei einem zGg von 4,25 Tonnen – jeweils mit beiden Leistungsoptionen des Elektromotors.

Die Preise:

Karosserievariante	Ausstattungs-variante	Nutzlast	Radstand	Dachhöhe	Antrieb	Motor	CHF	
							netto	brutto
Kastenwagen Lkw	Basis	350	L2	H2		67kWh 135kW (184PS)	57'442	61'865
Kastenwagen Lkw	Basis	350	L2	H2		67kWh 198kW (269PS)	60'404	65'055
Kastenwagen Lkw	Trend	350	L2	H2		67kWh 198kW (269PS)	63'004	67'855
Kastenwagen Lkw	Trend	350	L2	H2		67kWh 135kW (184PS)	60'042	64'665
Kastenwagen Lkw	Trend	425	L2	H2		67kWh 198kW (269PS)	64'745	69'730
Fahrgestell	Basis	350	L3	H1	Heckantrieb	67kWh 135kW (184PS)	55'693	59'981
Fahrgestell	Basis	350	L3	H1		67kWh 198kW (269PS)	58'886	63'171
Fahrgestell	Trend	350	L3	H1		67kWh 135kW (184PS)	57'457	61'881
Fahrgestell	Trend	350	L3	H1		67kWh 198kW (269PS)	60'419	65'071
Kastenwagen Doppelkabine Lkw	Trend	390	L3	H2		67kWh 198kW (269PS)	66'764	71'905
Kastenwagen Doppelkabine Lkw	Trend	390	L3	H2		67kWh 135kW (184PS)	63'802	86'715

Der E-Transit wird im Werk Kocaeli/Türkei produziert.

Ford Pro

Bei der im Mai 2021 angekündigten neuen Sparte Ford Pro handelt es sich um eigenständige Service- und Vertriebsleistungen innerhalb von Ford, die speziell für gewerbliche Nutzer angeboten werden. Ford Pro liefert einsatzbereite Fahrzeuge und integrierte Servicelösungen. Das umfassende Lösungsportfolio bietet Fahrzeuge PLUS Services aus einer Hand mit dem Ziel, die Produktivität gewerblicher Fahrzeugflotten aller Grössen zu steigern.

Zudem steigert Ford Pro den Kundennutzen, indem die neue Sparte komplexe neue Technologien für jedermann zugänglich macht. Ford Pro verbessert die Produktivität, erhöht die Fahrzeugverfügbarkeit, verringert die Gesamtbetriebskosten und unterstützt Kunden beim Erreichen ihrer Nachhaltigkeitsziele.

Link auf Pressematerial

Über den nachfolgenden Link ist weiteres Pressematerial (u. a. Bilder) zum neuen Ford E-Transit abrufbar: <https://transit.fordpresskits.com/>

1) Basierend auf einem Zeitraum von drei Jahren oder 180 000 Kilometern. Vergleich von planmässigen und ausserplanmässigen Wartungsarbeiten für einen batterie-elektrischen Transporter mit einem ähnlichen Diesel-Nutzfahrzeug.

2) Apple CarPlay ist eine eingetragene Marke von Apple Inc. Android Auto ist eine eingetragene Marke von Google Inc.

3) Navigationsdienste erfordern SYNC 4 und FordPass Connect sowie die FordPass Pro-App oder Ford Telematics. Berechtigte Fahrzeuge erhalten eine kostenlose einjährige Testversion der Navigationsdienste, die am Startdatum der Neufahrzeuggarantie beginnt. Die Kunden müssen die Testversion des Navigationsdienstes freischalten, indem sie das betreffende Fahrzeug mit einem FordPass- oder Ford Telematics-Mitgliedskonto aktivieren. Ohne vertraglichen Abschluss eines Abonnements bis zum Ende des kostenlosen Zeitraums wird der verbundene Navigationsdienst beendet und das System kehrt zur Offline-Navigation zurück. Verbundene Dienste und Funktionen hängen von der Verfügbarkeit eines kompatiblen Netzwerks ab. Die sich entwickelnden Technologien / Mobilfunknetze / Fahrzeugfähigkeiten können die Funktionalität einschränken und den Betrieb verbundener Funktionen verhindern. Die FordPass Pro-App, die mit ausgewählten Smartphone-Plattformen kompatibel ist, ist als Download verfügbar. Es können Datentarife anfallen. Die Ford Telematics-App wird beim Kauf eines neuen E-Transit ein Jahr lang kostenlos zur Verfügung gestellt.

4) Erfordert Ford SYNC 4. Bestimmte Alexa-Funktionen sind von der Smartphone-Technologie abhängig. Amazon, Alexa und alle zugehörigen Logos und Marken sind Eigentum von Amazon.com, Inc. oder verbundenen Unternehmen.

###

Über die Ford Motor Company

Die Ford Motor Company ist ein globales Unternehmen mit Sitz in Dearborn, Michigan (USA). Das Unternehmen konstruiert, fertigt, vermarktet und wartet die gesamte Palette von Autos, LKWs, SUVs und Elektrofahrzeugen der Marke Ford sowie Luxusfahrzeugen der Marke Lincoln, bietet Finanzdienstleistungen über die Ford Motor Credit Company und strebt in den Bereichen Elektrifizierung, autonome Fahrzeuge und Mobilitätslösungen die Marktführerschaft an. Ford beschäftigt weltweit rund 194 000 Menschen. Weitere Informationen zu Ford, seinen Fabrikaten und der Ford Motor Credit Company finden Sie unter www.corporate.ford.com.

Ford Europe zeichnet verantwortlich für die Produktion, den Vertrieb und die Wartung von Fahrzeugen der Marke Ford in 50 Einzelmärkten und beschäftigt in seinen eigenen Niederlassungen und in konsolidierten Joint-Venture-Betrieben rund 50 000 Mitarbeitende und rund 64 000 Mitarbeiter, wenn nicht konsolidierte Joint-Venture-Betriebe eingerechnet werden. Zusätzlich zur Ford Motor Credit Company gehören zu Ford Europe ebenfalls die Ford Customer Service Division sowie 20 Produktionsstätten (13 eigene oder konsolidierte Joint-Venture-Betriebe und sechs nicht konsolidierte Joint-Venture-Betriebe). Die ersten Autos von Ford wurden 1903 nach Europa verschifft – im gleichen Jahr wurde die Ford Motor Company gegründet. Die europäische Produktion startete 1911.

Ihr Ansprechpartner

Dominic Rossier
Manager Communications & Public Affairs
Geerenstrasse 10
8304 Wallisellen
043 233 22 80
drossier@ford.com